Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Vnd nemen was in wader mag
Straz vnd chlam fullet den sakch
wer enbiet des er schol genessen
den magt pemer arbaut wol wedriessen
welicher chramer fur in fremde land
da graz gewinde im wair pechant
Vnd wann er chost vnd arbait
Auf reich chram genant hiet gelait
Des er zepessern sich gedacht
Wann er si haim zuland precht
Ob pemc chram dann yemand sucht
Vnd pemer charfmanschaft dann yemand geruicht
Die lustig auch mug wair
Wem schole das schol das nicht wesen fur
Sso ist mein fraw gramatica
Vnbeid warden hie vnd anderswa
Si chram was hieuor genam
Die ist nu lander widergam
Allam ir offen sten die tur
Doch gen die schueler fur
Vnd cheren ir augen wendet dar
Da man der pschelel wendt war
Des helffenpain vnd edel gestam
Gethan gesint graz vnd chlam